

I. Grundsätze: Werte

Jesus sagt:

»Gott hat mir unbeschränkte Vollmacht im Himmel und auf der Erde gegeben. Darum geht nun zu allen Völkern der Welt und macht die Menschen zu meinen Jüngern und Jüngerinnen! Tauft sie im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch aufgetragen habe.

Und das sollt ihr wissen: Ich bin immer bei euch, jeden Tag, bis zum Ende der Welt.«

(Matthäus 28, 18-20)

»Liebe den Herrn, deinen Gott, von ganzem Herzen, mit ganzem Willen und mit aller deiner Kraft und deinem ganzen Verstand!

Und: Liebe deinen Mitmenschen wie dich selbst!«

(Lukas 10,27)

Sie alle widmeten sich eifrig dem, was für sie als Gemeinde wichtig war:

Sie ließen sich von den Aposteln unterweisen, sie hielten in gegenseitiger Liebe zusammen, sie feierten das Mahl des Herrn, und sie beteten gemeinsam.

(Apostelgeschichte 2,42)

Wir wollen Kinder und Jugendliche in die Freundschaft mit Gott einladen, damit sie Gottes Liebe erfahren und ihn so kennen und lieben lernen.

Dazu bieten wir Kindern und Jugendlichen an, mit uns zusammen zu leben, auf Gott zu hören, mit ihm zu reden und ihre Gaben zu entdecken, zu entfalten und einzusetzen.

Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

hat ihren Grund im Auftrag von Jesus, Menschen mit ihm in Verbindung zu bringen, von ihm zu reden, zu ihm einzuladen, auf seine Macht hinzuweisen.

Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

hat ihr Ziel in der Liebe Gottes: Gottes Liebe zu empfangen und darauf in Liebe zu antworten mit der Hingabe des Lebens an Gott und an die Mitmenschen.

Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

findet ihre Form in dem Vorbild der ersten Christen: Hören auf Gott (im Lesen der Bibel), Gemeinschaft untereinander, Reden mit Gott (im Gebet), Mitarbeit mit Orientierung an der Begabung.

Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

ist ein Grundbaustein des Lebens der Kirchengemeinde.

I. Grundsätze: Werte

1. Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist Beziehungsarbeit.

Darum wollen wir:

- Beziehungen bauen und gestalten
- Kinder und Jugendliche verstehen und annehmen die Lebenssituation, Sprache und Kultur von Kindern und Jugendlichen ernstnehmen (das bedeutet auch, in sozialen Problemlagen praktische Hilfe zu leisten)
- Zeit und Interesse für Kinder und Jugendliche haben
- miteinander Leben teilen
- den Kindern und Jugendlichen Orientierungshilfen anbieten
- die Liebe Gottes in Jesus Christus den Kindern und Jugendlichen auf kreative und angemessene Weise nahebringen
- mit Kindern und Jugendlichen die Freude des Lebens und des Glaubens teilen
- die Begabungen der Kinder und Jugendlichen wahrnehmen und einsetzen
- ein Angebot auf drei Ebenen machen:
 - a) offene Arbeit, die jeder wahrnehmen kann
 - b) kontinuierliches Gruppenprogramm mit stärkerer Verbindlichkeit
 - c) Kleingruppen, Hauskreise und Angebote für Mitarbeitende

2. Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist Teamarbeit.

Darum wollen wir:

- Menschen sein, die für Kinder und Jugendliche da sind
- Menschen sein, die authentisch, menschlich und ehrlich mit Kindern und Jugendlichen umgehen
- Menschen sein, die authentisch, menschlich und ehrlich von ihrem Glauben reden und ihn leben
- Menschen zur Mitarbeit in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ermutigen
- Jugendliche bei der Mitarbeit begleiten, anleiten und fördern
- Kindern und Jugendlichen die Zeit und den Raum geben, zu wachsen und sich zu entwickeln
- Jugendlichen ermöglichen, langsam in die Verantwortung als Mitarbeitende hineinzuwachsen
- gabenorientiertes Arbeiten, d.h. die Begabungen bestimmen die Form der Mitarbeit
- uns gerade in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen bemühen, die drei ehemaligen Gemeinden zu *einer neuen* Gemeinde werden zu lassen und die Stärken zu nutzen

3. Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist kontinuierliche Arbeit.

Darum wollen wir:

1,0 Stellen für hauptamtliche Mitarbeiter*innen vorhalten, die (im Team mit den ehrenamtlich Mitarbeitenden) die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen leiten und unterstützen. Ihre Aufgaben sind unter anderem:

- Koordination, Information, Planung und Auswertung der Arbeit und kontinuierliche Förderung der Mitarbeitenden
- Planung und Durchführung der Gruppenarbeit
- Sicherung des breiten Spektrums der Angebote
- Gewährleisten der Kontinuität der Arbeit
- Gegenübersein für die Kinder und Jugendlichen (Seelsorge, Beratung, Hilfe im Alltag, Förderung, Wertschätzung)
- Verknüpfung der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der Kirchengemeinde mit der Arbeit im Kirchenkreis

II. Grundlagen: Angebote

Die **Ev. Versöhnungs-Kirchengemeinde Lüdenscheid** ist eine Kirchengemeinde mit **zwei Kirchtürmen** (Apostelkirche am Bierbaum und Erlöserkirche in der Altstadt).

Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen findet hauptsächlich an der *Apostelkirche am Bierbaum* statt, geschieht aber an einigen Punkten kirchturmverbindend. Laut Stellenplan sind in der Ev. Versöhnungs-Kirchengemeinde 1,0 Stellen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen eingerichtet. Zurzeit ist die Stelle unbesetzt.

Die Anzahl der ehrenamtlich Mitarbeitenden in den einzelnen Bereichen ist hoch und gleichzeitig sehr unterschiedlich.

Folgende Bereiche gehören zur Arbeit mit Kindern und Jugendlichen:

- Kinder-Gottesdienst
- Jugendgottesdienst
- Jungscharen
- Konfirmandenarbeit
- Jugendgruppen
- Jugend-Mitarbeiter-Kreis
- Förderung und Begleitung ehrenamtlich Mitarbeitender
- Offene Arbeit = niedrigschwellige Angebote für Jugendliche
- Sonstige Angebote für Jugendliche
(wie z.B. Projektarbeit, Aktionen, Freizeiten, Events ...)

Bei Jugendlichen geht der Besuch von Gottesdiensten in den letzten Jahren kontinuierlich zurück. Der Sonntags-Gottesdienst ist oft nicht attraktiv für Jugendliche. Die Akzeptanz von Jugendlichen und ihrem Verhalten und Vorlieben im Gottesdienst ist suboptimal und hat Luft nach oben. Es gibt wenige Berührungspunkte zwischen den einzelnen Generationen in der Gemeinde. Die räumliche Trennung der Jugendtagen in den Gemeindehäusern ist ein weiterer Hinweis auf die Trennung der Generationen in der Gemeinde.

Angebote im Bereich der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen **Kindergottesdienst**

parallel zum Hauptgottesdienst, 10.30 - 11.30 Uhr
Erlöserkirche

Kids in Action (Jungschar)

jeden Mittwoch, 16.30 - bis 18.00 Uhr
Apostelkirche

Full House (Jugendkreis)

jeden Donnerstag, 18.30 - 20.15 Uhr
Apostelkirche

Second (offene Tür)

jeden Samstag, 19.30 - 22.30 Uhr
Apostelkirche

Largesberg im Frühling/im Herbst (Jugendfreizeit/Schulungswoche)

jeweils in der zweiten Oster- und Herbstferienwoche
Hof Largesberg/Hessen

Sommerfreizeit für Jugendliche

zwei Wochen in den Sommerferien
wechselnde Orte in Europa

Katechumenen und Konfirmanden (kirchlicher Unterricht)

je Gruppe einmal im Monat samstags, 09.00 - 12.30 Uhr
Apostelkirche

Konfirmandenfreizeiten

Wochenende, Freitag - Sonntag
Käte-Strobel-Haus/Lieberhausen

BASIC (Mitarbeiterkurs)

einmal im Monat, samstags, 16.00 - 19.00 Uhr
Apostelkirche

Weihnachtswerkstatt (für Kinder)

Adventssamstag, 9.00 - 15.00 Uhr
Apostelkirche

III. Grundherausforderungen: Ziele

**Wir wollen Kinder und Jugendliche in die Freundschaft mit Gott einladen,
damit sie Gottes Liebe erfahren und ihn so kennen und lieben lernen.**

**Dazu bieten wir Kindern und Jugendlichen an, mit uns zusammen zu leben, auf Gott zu hören,
mit ihm zu reden und ihre Gaben zu entdecken, zu entfalten und einzusetzen**

Die Herausforderungen dieses Leitsatzes sollen folgendermaßen umgesetzt werden:

Glauben leben und weitergeben

Fest des Glaubens

(Night of decision)
einmal im Jahr

Fettes Fest

(Danken, Freuen, Gemeinschaft feiern)
einmal im Jahr

Bilanztag

(Standpunkte/Glauben ansehen und hinterfragen)
einmal im Jahr

Worship

(neue Lieder im Gottesdienst)
regelmäßig

Bestandsprüfung

(Angebote erweitern)
einmal im Jahr

Musikerpool

(Begleitung Gottesdienste/Freizeiten/Kreise)
regelmäßig

Theatergruppe

(Gottesdienste mitgestalten)
regelmäßig

Gottesdienst-Updates

(interaktive Elemente)
regelmäßig

Mitarbeitende

Gabentests

(bei Konfis und in Kreisen denkbar)

Arbeitsamt

(Unterstützen, Kontakte pflegen,
Ansprechpartner sein, Vermitteln)

Team-Gespräche

(Aktuelles, Herausforderungen)

Fortbildungen/Seminare

Mitarbeitertage

(in Zielgruppen-Bereiche geteilt)

Mitarbeiterkreis

**Einladung der Kreisleitenden in den
Fachausschuss für die Arbeit mit Kindern
und Jugendlichen**

einmal im Jahr

Aktionen

**Wochenendfreizeit für Teilnehmende der
Jugendangebote**

einmal im Jahr

Zwei Freizeiten pro Jahr

(Kinder, Jugend, junge Erwachsene)

Jungscharwochenende

einmal im Jahr

**Konzepte und Inhalte der
Konfirmandenarbeit ansehen und auf
Alternativen prüfen**

**Gemeinsame Aktion von Konfi- und
Jugendarbeit**

(Klettern, Movie Park, Casino Abend)

**Gestaltungsräume der Jugend in der
Konfirmandenarbeit wachsen stetig**